

Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Hypoport SE: Umsatz und EBIT-Rückgang im dritten Quartal 2022 erwartet. Jahresprognose ist ausgesetzt.

Berlin, 22. September 2022: In der heutigen Vorstandssitzung wurden auf Grundlage eines aktualisierten Forecast die erwarteten Geschäftszahlen des Hypoport-Konzerns ausgewertet. Der Hypoport-Vorstand rechnet auf Basis dieses Forecasts für das dritte Quartal 2022 mit einem Umsatz leicht unter Vorjahresniveau und einem ausgeglichenen EBIT.

Das zweiten Halbjahr zeigt bisher eine sehr schwache Nachfrage in der privaten und institutionellen Immobilienfinanzierung sowie im Corporate Finance Geschäft. Trotz einer deutlichen Ausweitung des Immobilienangebots und leichter Preisrückgänge halten die Verbraucher sich in dem Hypoport-Hauptmarkt der privaten Immobilienfinanzierung wegen der Kombination aus sprunghaftem Zinsanstieg, extremer Inflation und Rezessionsängsten sowie Hoffnung auf stärker fallende Immobilienpreise mit Transaktionen zurück.

Die derzeitige Jahresprognose wird deutlich verfehlt werden. Da für den Vorstand nicht prognostizierbar ist, ob die Zurückhaltung der Verbraucher in der privaten Immobilienfinanzierung bereits im weiteren Jahresverlauf beendet sein wird, setzt der Hypoport Vorstand die Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2022 aus.

Der Hypoport-Vorstand hat Maßnahmen eingeleitet, um das Kostenniveau an das aktuelle Marktumfeld anzupassen.

Kontakt

Jan H. Pahl
Head of Investor Relations // IRO

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942
Mobil: +49 (0)176 / 965 125 19
Email: ir@hypoport.de

Hypoport SE
Heidestr. 8
10557 Berlin

Über die Aktie

Hypoport SE
Deutsche Börse / Regulierter Markt / Prime Standard

Vorstand:
Ronald Slabke (Vors.),
Stephan Gawarecki,

Aufsichtsrat:
Dieter Pfeiffenberger (Vors.),
Roland Adams (stellv. Vors.),
Martin Krebs

AG Lübeck
HRB 19859 HL
USt-IdNr.: DE207938067
Internet: www.hypoport.de



ISIN DE0005493365 / WKN 549336 / Börsenkürzel HYQ